

Ressort: Finanzen

Bericht: Griechen wollen neuen Notkredit über sechs Milliarden Euro

Athen, 06.07.2015, 21:27 Uhr

GDN - Die Europäische Zentralbank (EZB) hat einen Antrag der griechischen Notenbank für deutlich höhere Notkredite abgewiesen. Nach Informationen der "Welt" hatte die Bank of Greece eine Erhöhung des bestehenden Limits um ungefähr sechs Milliarden Euro beantragt.

Dies habe der EZB-Rat jedoch zurückgewiesen, sagten mehrere mit der Angelegenheit vertraute Personen. Stattdessen beließ der Rat die Obergrenze für so genannte ELA-Kredite bei rund 89 Milliarden Euro. Diese Entscheidung hatte die EZB am Montagabend bekannt gegeben, ohne offen zu legen, mit welchem Antrag die Bank of Greece in die Telefonkonferenz des Gremiums gegangen war. Außerdem erhöhte der Rat die Risikoabschläge für Wertpapiere, die als Sicherheiten für ELA-Kredite verpfändet wurden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-57204/bericht-griechen-wollen-neuen-notkredit-ueber-sechs-milliarden-euro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619